

# Initiative



**„Dorf.Projekt.Wollmerath!  
- Wir sind eine Gemeinschaft!“**

Seien auch Sie mit dabei und gestalten Sie  
unser Gemeindeleben mit und / oder nehmen Sie  
unsere Angebote an!



**Ein Kooperationsprojekt von**

- Ortsgemeinde Wollmerath
- Verbandsgemeinde Ulmen
- Caritasverband Mosel-Eifel-Hunsrück e. V.



## Aktiv-Gesund-Parcours Wollmerath

Wir planen den Bau eines ‚Aktiv-Gesund-Parcours‘ mit 10 bis 15 Übungs- und Erlebnisstationen als Rundkurs um unseren Ort.

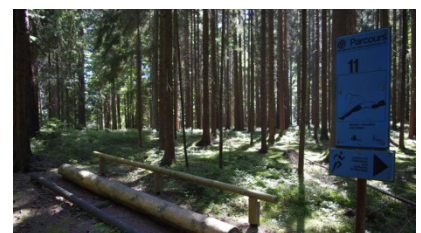
Dieser Parcours für JEDERMANN - groß und klein, jung und alt - soll nicht nur Sportler, sondern ebenfalls Wander- und Walkinggruppen, Spaziergänger, Senioren, Familien und Kinder ansprechen - alle Menschen, die **AKTIV GESUND** bleiben wollen.

Am Ausgangspunkt und Startzentrum, Wollmerather Sportplatz, wo die Streckenführung sowie Positionen der Übungsstationen ausgewiesen werden, wird eine Aufwärmrunde beginnen. Darüber hinaus beabsichtigen wir, in diesem Bereich Übungstafeln mit Aufwärmübungen und einzelne Geräte für Kraftübungen (z.B. Klimmzugstange, Sit-up-Balken, Hangelgerüst) zu errichten. Hinweisschilder an den einzelnen Stationen erklären dann die Übungen näher und motivieren zur aktiven Betätigung.

Alle weiteren Geräte und Stationen des Rundkurses werden sich harmonisch in das Wollmerather Umland einfügen.

Möglichst aus Naturmaterialien erbaut, sollen beispielsweise waagerechte Holzbalken am Boden Sportlern die Möglichkeit geben, Liegestütze durchzuführen, während Kinder auf den Balken balancieren und Wanderer sie als Sitzgelegenheit nutzen können.

Gleiches gilt für Baumstümpfe unterschiedlicher Höhe, die nicht nur Potenzial für sportliche Aktivitäten (Kniesprünge) bergen, sondern auch Picknickplatz sein können; oder Holzstufen im Hang, die den Aufstieg steiler Passagen Senioren erleichtern, zugleich aber auch Treppläufe ermöglichen.



Insgesamt wird die Abfolge der Stati-

onen dabei dem Prinzip ‚Aufwärmen-Kraft-Dehnung‘ gerecht werden.

Um auch Kinder für das Projekt zu begeistern, erhalten sie auch die Möglichkeit, eine Station zu gestalten. Beispielsweise ein Zelt aus Holz, dessen Außenwände man erklimmen kann - einer Kletterwand ähnlich - wäre denkbar.



Darüber hinaus soll der Parcours sich weiterentwickeln können. Eine Wegschleife am Üßbach vorbeizuführen (dort lädt der Bach Wanderer zu einem Kneippgang ein) wäre eine Möglichkeit; ebenso eine Abzweigung, die zu einer Erlebnisstation - vielleicht einem Sinnesparcours führt, könnte in Erwägung gezogen werden.

Wer mitplanen und mitbauen will:

**Bernhard Lätsch und Anne Gerharz, Tel. 951450**

sind Eure Ansprechpartner.

## **Woll mer ath wandere john? - Der Wander-Treff für Jung und Alt!**

Wollmerath liegt eingebettet in die wunderschöne Eifelandschaft mit Wiesen, Feldern und Wäldern, durch die viele abwechslungsreiche Wanderwege führen. Diese werden immer stärker genutzt, denn Wandern erfreut sich zunehmender Beliebtheit - auch deshalb, weil es Körper und Seele gut tut.

Deshalb wollen wir nun einen „Wander-Treff für Jung und Alt“ ins Leben rufen, in dem für Jeden etwas dabei ist, denn es werden Strecken mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden angeboten.

Wir haben uns gedacht, diesen **Wander-Treff in der Regel am zweiten Samstag im Monat** stattfinden zu lassen.

Treffpunkt ist **jeweils um 14:00 Uhr** auf dem der Schulhof. Wir marschieren dann - geführt durch Ortskundige - los und genießen die Bewegung und die Gemeinschaft an der frischen Luft.

Am Ende der Wanderung gibt es den gemeinsamen Abschluss im Bürgerhaus oder auf dem Schulhof.

Da der Wander-Treff sich an den Wünschen der Mit-Wandernden orientieren soll, werden am Ende jeder Wanderung Vorschläge für den Weg der nächsten Wanderung entgegengenommen. Alle „gangbaren“ Vorschläge werden in einer „Tourenliste“ gesammelt und können das Ziel einer der nächsten Wanderungen sein. Das können auch Wanderungen außerhalb des Wollmerather Gebietes sein - mit Fahrgemeinschaften geht es dann zum dortigen Startpunkt! Wer die Organisation der eigenen vorgeschlagenen Wanderoute (mit)übernehmen möchte, ist herzlich dazu eingeladen.

## **Was noch wichtig ist:**

Für die Verpflegung während der Wanderung ist jeder selbst verantwortlich. Bei starkem Regen oder anderen extremen Wetterbedingungen findet die Wanderung nicht statt oder es gibt ein Alternativ-Angebot für geselliges Beisammensein im Bierkeller.

Und dann hatten wir noch eine Idee: Einmal im Jahr können wir uns vorstellen, einen „Dorfwandertag Wollmerath“ mit Picknick zu veranstalten, zu dem überörtlich alle Interessierten, z.B. über das VG-Blatt, eingeladen werden. Dazu aber im Laufe des Jahres mehr!

Einen Termin für die erste Wanderung gab es auch bereits:

Am Samstag, den 13. Januar 2018 ab 13:00 Uhr trafen wir uns auf dem Schulhof und brachen auf zur

## **„Ersten Winter-Wanderung-Wollmerath“.**

Der Schwierigkeitsgrad war so, dass Alt und Jung dabei sein konnten. Wir waren gemütlich unterwegs, stärkten uns an verschiedenen Stellen des Weges mit Glühwein und kamen wunderbar mit einander ins Gespräch. Wieder nach Wollmerath zurückgekehrt, trafen wir uns zum Abschluss im Bürgerhaus, wo neben Getränken auch Kaffee und Kuchen auf uns warteten.

Und wir waren uns alle einig: Das war ein richtig schöner Nachmittag mit viel Bewegung in abwechslungsreicher Landschaft - das müssen wir so fortführen!

**Also: Kommt zukünftig mit, genießt die Natur und das Unterwegs-sein in Gemeinschaft - wir freuen uns auf Euch!**

Wenn Ihr mehr wissen wollt - hier Eure Ansprechpartnerinnen:

**Helga Zeien, Tel. 02677 1732**

**Anja Peters, Tel. 02677 597**

**Sandra Kneip, Tel. 02677 910366**

**Übrigens:** Es gibt eine Whatsapp-Gruppe für unseren Wandertreff - wer hinzugefügt werden möchte, kann sich an die oben genannten Ansprechpartnerinnen wenden!

### **In Bewegung bleiben - unsere Sportgruppe 50plus!**

Sich bewegen ist gesund - nicht nur, aber in besonderem Maße - auch für ältere Menschen!

Deshalb wollen wir im Rahmen unseres neuen

„Dorf.Projektes.Wollmerath!“ Frauen und Männern ab 50 Jahren ein Angebot zum Gesund- und Fit-Bleiben machen - die „Sportgruppe 50plus“.

Wir haben uns gedacht, einmal pro Woche - vielleicht mittwochs abends? - etwa eine Stunde lang leichte Übungen zu machen, die die Beweglichkeit fördern und den Muskelapparat stärken. Bei schönem Wetter können wir dies auch draußen tun - oder auch walken, ganz, wie die Gruppe es wünscht...

Damit wir unser Angebot auch auf die Wünsche der Wollmerather/-innen abstimmen können, laden wir alle Bewegungsinteressierten herzlich ein zu einem

**Info-Treffen „Sportgruppe 50plus!“**

**am 28. Februar**

**um 19:00 Uhr**

**im Bürgerhaus**

ein. Hier wollen wir mit Ihnen gemeinsam unsere Treffen planen, die im Frühjahr losgehen sollen.

Weitere Infos bei

**Jenny Schmitt, Tel. 2840065**

**Katja Zeien, Tel. 2840064**

### **Einfach mal ausruhen - die „Bank-Patenschaften“**

Ein Merkmal von Wollmerath ist die Hanglage, die das schöne Dorfbild prägt. Dies hat aber auch zur Folge, dass man - wenn man vom Unterdorf ins Oberdorf gehen will - eine beträchtliche Steigung bewältigen muss. Gerade älteren Menschen fällt das nicht immer leicht und so sind die Ruhebänke ein willkommener Anlaufpunkt zum Verschnaufen oder Ausruhen.

Hier wäre es schön, wenn sich „Bank-Paten“ finden, die jeweils eine unserer Bänke regelmäßig „in Schuss halten“ und auch deren Umgebung pflegen.

Im Frühjahr geht es los - es haben sich bereits schon erste Freiwillige hierfür gefunden. Wer auch noch beim „Auffrischen“ der Ruhemöbel und deren Umfeld mit dabei sein möchte, ist herzlich willkommen! Wer jetzt Lust bekommen hat, die Patenschaft für eine Bank zu übernehmen und somit das Dorfbild verschönern möchte, ist herzlich willkommen!

**Meldet Euch bei Eurem Ortsbürgermeister!**

## **So wie früher beim Frühschoppen - der „Bürger Treff“**

Es war in Wollmerath - wie in fast allen Gemeinden - früher eine schöne Tradition: Nach dem Gottesdienst traf man sich zum Frühschoppen, erzählte sich das Neueste aus dem Dorf und redete über Gott und die Welt - und für das leibliche Wohl war natürlich auch bestens gesorgt...

Die Zeiten haben sich geändert - und dieser für das Dorfleben wichtige Treffpunkt ist leider verloren gegangen...

Mit unserem „Dorf.Projekt.Wollmerath!“ wollen wir das nun wieder ändern!

Unser Plan: In unregelmäßigen Abständen wollen wir sonntags von 10:00 Uhr an oder nach dem Hochamt alle Wollmerather Mitbürgerinnen und Mitbürger - Jung und Alt - zum „Bürger-Treff“ in das Bürgerhaus einladen. Das Orga-Team sorgt für die „warme Stube“ und alles Notwendige.

Nur den Gesprächsstoff und die gute Laune müsst Ihr selbst mitbringen...

Und wer noch im Orga-Team mitmachen möchte, kann sich beim Ortsbürgermeister oder den Ansprechpartnern

**Hermann-Josef Krämer, Tel. 492**

**Björn Zeien, Tel. 2840064**

melden.

**Ach ja: Los geht's am Sonntag, den 11. März 2018.**



## **Damit Bücher nicht weggeworfen werden - der Wollmerather Bücherschrank!**

Wer kennt dies nicht: Das Bücherregal wird allmählich zu klein, denn es gibt so viele Bücher, die man bereits gelesen hat und noch im besten Zustand erhalten sind, aber eigentlich Platz für Neues machen müssten. Wohin nur damit, denn zum Wegwerfen sind sie viel zu schade!

Andererseits gibt es viele Leseratten, die jedes neue Buch verschlingen, aber nicht ständig neue Bücher kaufen wollen oder können.

### **Die Lösung: Der Wollmerather Bücherschrank!**

In der überdachten Pausenhalle unseres Bürgerhauses haben wir diesen von Wollmerather Mitbürgern in den Wintermonaten bereits hergerichteten Bücherschrank schon aufgestellt.

Hier können guterhaltene Bücher, die die Wollmerather gespendet haben, eingestellt und kostenlos ausgeliehen werden. So können die Kinderbücher, Sachbücher, literarischen Werke und Romane in der Gemeinde kreisen und Wissen und Freude bringen. Das ehrenamtliche „Bücherschrank-Team“ ist bei der Bestückung des Schrankes behilflich und sichtet die angebotenen Bücher.

Weitere Informationen bei

**Helmut Griebler, , Tel. 3269870**

**„Guck mal - das hab ich selbst gemacht!“  
- Der Wollmerather Bastel-Workshop für Kindergarten-  
und Grundschulkinder**

Mit anderen Kindern gemeinsam kreativ sein können - dies macht allen Kleinen Spaß!

Im „Dorf.Projekt.Wollmerath!“ ist deshalb die Idee entstanden, zu bestimmten Anlässen im Jahr Bastel-Workshops für Kindergarten- und Grundschulkinder anzubieten. Einige unserer Mitbürgerinnen werden zukünftig z.B. vor Muttertag, Ostern oder Weihnachten unsere Kleinen zum gemeinsamen Basteln einladen. Unter Anleitung kann hier Schönes selbst gestaltet und gleich mit nach Hause genommen werden - zum Selbst-Behalten oder zum Verschenken.

Diese Workshops finden dann jeweils im Bürgerhaus oder Pfarrhaus statt und werden rechtzeitig im „Vulkan-Echo“, auf der Homepage unserer Gemeinde sowie durch einen Aushang im Kindergarten bekanntgemacht.

Außer einem kleinen Kostenbeitrag für das zur Verfügung gestellte Material bleiben die Workshops für die teilnehmenden Kids kostenfrei! Also, liebe Eltern: Im Frühjahr soll es losgehen - meldet Eure Kleinen dann rechtzeitig an, damit wir alles prima planen können...

Weitere Infos bei

**Miriam Willems, Tel. 951113**

**Katja Lescher, Tel. 9594112**

## **Alte Kochrezepte, alte Lieder**

**- Damit Kulturgut nicht verloren geht: Das Wollmerather „Gute-alte-Traditions-Wissen-Projekt“!**

„Krumpereschnittja, Döppekooche...“ - die meisten von uns kennen sie noch, die alten - und gesunden - Kochrezepte, die seit vielen Jahrzehnten von Generation zu Generation weitergegeben wurden und auch unsere Lebenskultur prägten. Doch in Zeiten von Fast-food, Tiefkühlkost und immer neuen Ernährungstrends wird es sicher nicht mehr lange dauern, und die „natürlichen“ und selbstgekochten schmackhaften Gerichte werden nach und nach verschwinden und damit auch die traditionsreiche Esskultur.

Gleiches gilt für unsere alten Lieder, die Generationen von Wollmerathern begleitet haben. Auch sie könnten bald in Vergessenheit geraten...

Deshalb haben wir im Rahmen unseres

„Dorf.Projekt.Wollmerath!“ die Idee entwickelt, das „gute alte Wollmerather Traditionswissen“ zu erhalten, in dem wir die alten Kochrezepte und Liedertexte zusammentragen und dann vielleicht das „Wollmerather Kochbuch“ und das „Wollmerather Liederbuch“ erstellen...

Wer „sein“ Lieblingsrezept (oder gerne auch mehrere) oder sein(e) Lied(er) für dieses Projekt zur Verfügung stellen möchte, ist herzlich eingeladen zu einem

### **Gesprächsabend**

**„Wollmerather Traditionswissen erhalten“  
am Montag, den 16. April um 19:00 Uhr  
im Bürgerhaus.**

Gemeinsam wollen wir mit Euch und allen Interessierten überlegen, wie wir dieses Projekt gestalten können. Bringt Eure Ideen mit - wir freuen uns auf Euch!

**Euer Ortsbürgermeister**

## **Damit das Ortsbild stimmt - Die Wollmerather „Rentner-Gang“**

Wollmerath ist ein adrettes Dorf - die Gärten sind gepflegt, die Hecken geschnitten, im Sommer blühen die Blumen um die Wette...

Hierüber freuen wir uns sehr und danken allen, die das Ortsbild durch die Pflege ihres Grundstückes mit prägen. Und dennoch gibt es immer wieder etwas zu tun: Mal sind die Rinnsteine zu reinigen, mal der Brunnenplatz auf Vordermann zu bringen und die Hecken am gemeindlichen Grundbesitz zurück zu schneiden. Darüber hinaus gibt es ältere Menschen in unserer Gemeinde, die aus gesundheitlichen Gründen Sträucher auf ihrem Grundstück nicht mehr selber schneiden können oder denen im Winter das Schneeschippen oder Salz streuen nicht mehr so ohne weiteres möglich ist.

Hier überall ist das Einsatzgebiet unserer „Rentner-Gang“! Als Team halten sie Ausschau danach, wo etwas zu tun ist und geben sich gemeinsam oder allein ans Werk, verschönern die gemeindlichen Anlagen und bieten älteren Menschen kleine Alltagshilfen, wie die oben beschriebenen an oder wechseln auch mal eine Glühbirne aus. Sie tun dies ehrenamtlich und im Rahmen ihrer zeitlichen Möglichkeiten.

Los geht es im Frühjahr 2018. Einige engagierte Wollmerather Männer verschiedenen Alters haben bereits ihre Mitarbeit zugesagt - macht doch auch Ihr mit!

**Wer Interesse hat mitzuarbeiten oder wer Hilfe braucht kann sich wenden an**

**Erich Lescher, Tel. 1414**

**Helmut Griebler, Tel. 3269870**

sowie an

**unseren Ortsbürgermeister.**

## Die Ideen-Werkstatt

In den bisherigen Bürgerversammlungen haben wir von Anfang an das Prinzip verwirklicht, dass die Wollmeratherinnen und Wollmerather das „Dorf.Projekt.Wollmerath!“ selbst gestalten und Projekte ins Leben rufen, die ihnen selbst viel Freude bereiten und gleichzeitig auch der Dorfgemeinschaft zu Gute kommen.

Um diesen erfolgreichen Ansatz auch zukünftig weiter fortzusetzen, wollen wir im Rahmen des „Dorf.Projekt.Wollmerath“ eine „Ideenwerkstatt Dorzzukunft“ ins Leben rufen.

Die „Ideenwerkstatt“ soll ein "loser Zusammenschluss" engagierter Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen aus Wollmerath - und auch aus Wagenhausen und Filz - sein, der das übergeordnete Ziel verfolgt, diese drei Dörfer zukunftsfähig(er) zu machen. Dazu soll die Gemeinschaft weiter gestärkt, die Identifikation mit den Orten vergrößert, ein Wohnen und Bleiben im Ort attraktiv(er) gemacht und ein "nachhaltiger Zuzug“ gesichert werden.

Hierzu sollen alle Bewohner/Innen unserer Dörfer in regelmäßigen Abständen zur „Ideenwerkstatt Dorzzukunft“ eingeladen werden. In Workshops wird dort über Projektideen zur weiteren Steigerung der Zukunftsfähigkeit unserer Dörfer diskutiert.

Die Zusammenkünfte sind dabei so ausgelegt, dass sie die Beteiligung möglichst aller Mitarbeitenden und Interessierten fördern, bestehende Projektideen inhaltlich und zeitlich voranbringen und gleichzeitig - wie es das „Dorf.Projekt.Wollmerath“ von Anfang an vorsieht - Raum für die Entstehung und Entfaltung weiterer neuer Ideen zulassen.

Ein Kernteam kümmert sich hierbei um die Organisation und Gestaltung der Prozesse und Treffen.

In dieser so entstandenen begeisternden und ansteckenden „Anpack- und Mitmachkultur“ können weitere neue Projektideen geboren bzw. zur Umsetzung vorangetrieben werden. Diese Projekte werden - wo und wann immer möglich - mit Bestehendem in unseren Gemeinden vernetzt.

Grundlage bei der Entwicklung dieser Projekte sind gemeinsame Werte der Menschen in unseren Gemeinden: Gemeinschaft, Miteinander, Verlässlichkeit, Verantwortung, Vertrauen, Nachhaltigkeit, Naturnähe, lokales Handeln, Verbindung von Jung und Alt, Offenheit und Interesse für Neues, Engagement, Wertschätzung von Tradition und Gegenwart und eine positive, konstruktive Denkweise.

Über die Treffen der „Ideenwerkstatt Dorzzukunft“ werden alle Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Wollmerath, Filz und Wagenhausen rechtzeitig im „Vulkan-Echo“ informiert.

Wer sich in der „Ideenwerkstatt Dorzzukunft“ engagieren möchte kann sich wenden an

**Thomas Hau**, Tel. 0152 54524325

## „Natur- und umweltfreundliches Wollmerath“



Wollmerath und seine Umgebung hat eine landschaftliche Vielfalt zu bieten.

Wiesen, Äcker und Wälder werden ergänzt durch Sumpf- und Feuchtgebiete sowie Gesteinswelt auf der „Kopp“. Für die Vogel- und Insektenwelt eigentlich ein Paradies. Ist es auch so?

In den letzten Jahren sind durch Monokulturen, Pestizide, „modern“ steingestaltete Gärten die Lebensräume stark zurückgegangen.

Ziel unseres Projektes ist es, der Tier- und Pflanzenwelt neue **Lebensräume** und **Nahrungsquellen** zu schaffen, so dass sich eine Artenvielfalt in unserer Gemarkung entwickeln kann.

In das Projekt sollen interessierte Kinder, Jugendliche sowie Erwachsene einbezogen werden.

Über eine rege Teilnahme und Vorschläge freuen wir uns.

Wir wünschen uns alle, ob zu Hause, im Garten oder bei Spaziergängen, schöne Momente beim Beobachten von Vögeln, Bienen, Schmetterlingen und Wildblumen.

Im Namen des Naturteams

**Christel Reuter**

## **Gepplante Aktionen:**

- 1. Bauen von Nistkästen** unter fachlicher Anleitung von Herbert Hieronimus in seiner Werkstatt.
- 2. Anlegen von Wildblumenwiesen und Bienenweiden.**
- 3. Info Abend „Wie kann ich das Projekt in und mit meinem Garten unterstützen.**  
(Datum und Referent wird bekannt gegeben.)
- 4. Weitere Aktionen, wie der Bau von Fledermauskästen, Insektenhotels** usw. folgen.

Fachliche Unterstützung erhalten wir durch:

Kreisverwaltung Cochem-Zell, Abteilung Naturschutz und Umweltberatung.

Verbandsgemeinde Ulmen

Gesundland Vulkaneifel

Natur und Geopark Vulkaneifel

**Kontakt: Christel Reuter,** Tel: 509  
Mobil: 0175 1457499

e - mail: [reuter.christel@gmx.net](mailto:reuter.christel@gmx.net)

WhatsApp: 02677509 & +0 175 1457 499



## Angebot Dorfrallye für Kind

Hey Kids

Habt Ihr Lust mit uns auf einen Streifzug durch Euer Dorf zu gehen, um uns Eure Spiel- und Erlebnisplätze zu zeigen, vielleicht auch Eure Geheimwege und Verstecke Ihr bestimmt die Route, macht Fotos von Euren Lieblingsecken und tragt alles auf die Karte ein.

Anschließend setzen wir uns zusammen und erarbeiten in einer Kreativwerkstatt wie Euer Wollmerath in Zukunft Aussehen soll!

- ☺ Was gefällt euch im Dorf
- ☺ Was würdet Ihr gerne verändern?

Es gibt 2 Termine:

Für alle Kids von 6-10 Jahren – Freitag, den 13.4. um 15.00  
Für alle Kids von 10 – 14 Jahren – Freitag, den 20.4 um 15.00 Uhr

Ich freue mich auf Euch und Eure Ideen  
Martina

Kontakt: Martina Christmann 02671/61412  
[Martina.christmann@cochem-zell.de](mailto:Martina.christmann@cochem-zell.de)

## **Liebe Wollmerather Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

Sie sehen: Diese Einzelprojekte des „Dorf. Projekt. Wollmerath!“ verfolgen das Ziel, etwas für die Mitmenschen zu tun, indem sie kleine Hilfen im Alltag anbieten, gemeinschaftsfördernde Aktivitäten ermöglichen, Begegnungsmöglichkeiten schaffen und mit dazu beitragen, dass der Mensch in allen Lebenssituationen im Mittelpunkt steht.

**Grundprinzip dieses Projektes: Alle ehrenamtlich Mitarbeitenden gestalten die von ihnen vorgeschlagenen Angebote selbst und werden dabei von den eingangs erwähnten Initiatoren unterstützt. Was wir jedoch nicht vergessen dürfen:**

Neben den Ehrenamtlichen unserer neuen Initiative engagieren sich bereits seit vielen Jahren sehr viele Mitbürgerinnen und Mitbürger jeden Alters in unserer Ortsgemeinde und unserer Kirchengemeinde. Dieses Engagement ist nicht selbstverständlich und trägt unser gemeindliches und kirchliches Tun. Auch Ihnen allen sei deshalb aufrichtig gedankt.

**Es ist schön, wenn die Angebote vom „Dorf.Projekt.Wollmerath!“ von Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, in Anspruch genommen werden. Unsere Ehrenamtlichen freuen sich darauf!**

**Und:** Wer bei bestehenden Angeboten ebenfalls aktiv mitmachen und mitgestalten möchte, kann sich bei den angegebenen Kontaktpersonen melden. Und wer weitere neue Ideen und Projekte hat, ist bei uns immer herzlich willkommen! Sie werden von uns und dem Caritasverband mit Rat und Tat unterstützt.

**Auf einen guten Start des „Dorf.Projektes.Wollmerath!“**

Wolfgang Schmitz  
Ortsbürgermeister

Alfred Steimers  
Bürgermeister der  
Verbandsgemeinde Ulmen

Rainer Martini  
Fachdienst Caritas  
der Gemeinde





**Fachdienst Caritas der Gemeinde  
des Caritasverbands Mosel-Eifel-Hunsrück e. V.**

Geschäftsstelle Cochem  
Herrenstraße 9, 56812 Cochem  
Tel. 02671 9752-0 / Fax 91299

E-Mail: [martini.rainer@caritas-wittlich.de](mailto:martini.rainer@caritas-wittlich.de)